

Förderpreise für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen und Absolventen aus den Bereichen Bau- und Umweltingenieurwesen, Umwelttechnik und verwandten Studiengängen

Der BWK-Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland verleiht zukünftig im Zusammenhang mit seiner Jahrestagung Förderpreise für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge des Bauingenieurwesens, des Umweltingenieurwesens, der Umwelttechnik und verwandten Studiengängen an den Hochschulen und Universitäten der Bundesländer Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland.

Der Förderpreis wird durch die stiftenden Ingenieurbüros vergeben und ist mit 300 Euro für den 1. Platz, 200 Euro für den 2. Platz und 100 Euro für den 3. Platz dotiert.

Die Arbeiten müssen nach dem 1. Februar des Vorjahres bis zum 31. Januar des laufenden Jahres an der jeweiligen Hochschule/Universität zur Bewertung vorgelegt, in deutscher oder englischer Sprache verfasst und mindestens mit der Note gut (2.0) bewertet worden sein. Thematisch sollten die Abschlussarbeiten einen oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Inhalte ansprechen:

- Trinkwasser
- Abwasserableitung und –reinigung
- Regenwasserbewirtschaftung
- Gewässerrenaturierung und -ökologie
- Hochwasserschutz und Klimaanpassung
- Abfallwirtschaft
- Wassergefährdende Stoffe
- Altlasten/Boden- und Grundwasserschutz

Bewerbungen sind jeweils in digitaler Form **bis zum 15. Februar** des laufenden Jahres möglich und **per Email an foerderpreis@bwk-hrps.de** zu senden. Die Bewerbung ist in Form einer Kurzzusammenfassung der Abschlussarbeit (ca. 3 Seiten) einzureichen. In der Kurzzusammenfassung sind die Zielsetzung der Arbeit, die gewählte Methodik sowie die wesentlichen (Arbeits-)Ergebnisse darzustellen und in einem abschließenden Fazit zu resümieren. Für die Bewerbung ist zudem eine Empfehlung der betreuenden Dozentin/des betreuenden Dozenten in Form eines Kurzgutachtens (eine Seite) erforderlich. Weiterhin ist eine Einverständniserklärung des Verfassers zur Teilnahme am Wettbewerb und zur Veröffentlichung der Kurzfassung in der Zeitschrift Wasser und Abfall beizufügen. Bei Auswahl behält sich das Gremium das Recht vor, Einsicht in die Abschlussarbeit zu nehmen.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch ein Gremium, dem die Vorsitzende/der Vorsitzende, die Geschäftsführerin/der Geschäftsführer und die Referentin/der Referent für Fortbildung und die Vertreterin/der Vertreter des „Jungen BWK“ des BWK-Landesverbandes Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland angehören.

Die Preisvergabe auf der Jahrestagung des BWK-Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland ist verbunden mit einem Kurzvortrag über die eingereichte Abschlussarbeit.